

Presseinformation

Heidenheim, 03. Januar 2019

Kreissparkasse Heidenheim: Bilanzsumme knackt deutlich die Zwei-Milliarden-Marke

Mit einer Bilanzsumme von über zwei Milliarden Euro macht die Kreissparkasse Heidenheim ihre Stellung als größtes und wichtigstes Kreditinstitut im Landkreis Heidenheim deutlich. Dies zeigen die vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2018.

Die Kreissparkasse Heidenheim baut ihre Marktstellung als größtes Kreditinstitut der Region weiter aus. Die Bilanzsumme knackte mit 2,107 Milliarden Euro die Zwei-Milliarden-Marke, ein sattes Plus von 164 Millionen Euro. „Die Gründe dafür sind ein starkes Kreditgeschäft und ein Wachstum bei den Kundeneinlagen“, so Dieter Steck, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Heidenheim, und ergänzt: „Wir sind zufrieden mit dem vergangenen Geschäftsjahr und damit gut aufgestellt für die Zukunft in Zeiten der Niedrigzinsphase.“

Das Kreditvolumen wuchs nach Tilgungen abermals deutlich um 62 Millionen Euro (5,2 Prozent) auf nunmehr 1,263 Milliarden Euro. Privatpersonen nutzen die Kredite vorrangig für den Kauf und Bau von Wohnimmobilien aber auch für Modernisierungen, energetische Sanierungen und den Umbau für altersgerechtes Wohnen. In diesem Zusammenhang weist die Kreissparkasse auch in der Immobilienvermittlung eine Erhöhung des Umsatzes von ca. 20 Prozent aus. Ferner verzeichnete das Finanzinstitut einen starken Anstieg der Kreditvergabe im gewerblichen Sektor. „Dies zeigt die erhöhte Investitionstätigkeit der hiesigen Unternehmen in ihre Zukunft“, erklärt Dieter Steck. Die Kreissparkasse versteht dabei ihre Aufgabe als verlässlicher Finanzpartner und Garant für die regionale Kreditversorgung. Das Geldinstitut bestätigt ebenso eine sehr positive Entwicklung im Leasinggeschäft mit ihrem Verbundpartner Deutsche Leasing. Durch die Investitionsbereitschaft der Unternehmen wird zudem der Landkreis Heidenheim als interessanter Wirtschaftsstandort weiter gestärkt. „Wir wollen der verlässliche Partner für Industrie, Mittelstand, Handwerk, Freiberufler, Landwirte und Kommunen sein“, so Dieter Steck.

Mit Blick auf die Vermögensanlagen zeigt sich, dass die Kunden der Kreissparkasse auch in Zeiten niedriger Zinsen ihr Geld weiterhin sparen und anlegen. So sind die Kundeneinlagen mit 1,502 Milliarden Euro um rund 4,2 Prozent bzw. 60 Millionen Euro ebenfalls gestiegen. Trotz der positiven Entwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr macht der Vorstandsvorsitzende deutlich: „Die Zinspolitik der EZB ist für unsere Kunden und uns ein große Herausforderung.“

Besonders gefragt bei Kunden war im vergangenen Jahr die Anlage in Wertpapiere. Der Wertpapierumsatz belief sich auf rund 210 Mio. Euro, das Kundengeschäftsvolumen stieg um 4,75 Prozent auf ca. 3,6 Milliarden Euro an. „Das Interesse an Aktien, Investmentfonds und weiteren Anlageformen wächst weiterhin enorm“, sagt Thomas Schöppl, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Heidenheim. Das Neugeschäft im Bereich der Altersvorsorge entspricht in etwa dem hohen Niveau des Vorjahres. Vor allem staatlich geförderte Lösungen wie die Riester-Rente oder die betriebliche Altersvorsorge sind stark nachgefragt, ebenso die entsprechende Beratung, berichtet Thomas Schöppl. Mit dem Betriebsrentenstärkungsgesetz wird die betriebliche Altersvorsorge als wichtiger Baustein in 2019 seitens des Gesetzgebers und der Arbeitgeber weiter forciert.

Grundlage dieser guten Ergebnisse ist die qualifizierte Beratungsleistung der Kreissparkasse Heidenheim. Dies bestätigt nunmehr zum dritten Mal in Folge die Auszeichnung der Zeitung DIE WELT in allen getesteten Kategorien zum Jahresende 2018: „Beste“ Beratung für Privatkunden, für Private Banking, für Firmenkunden und bei Baufinanzierungen. Des Weiteren wurden im vergangenen Jahr durch die Zeitung DIE WELT erstmals Immobilienvermittler im Landkreis getestet. Auch hier belegte das Finanzinstitut den ersten Platz.

Die hohe Service- und Beratungsqualität belegt zudem eine Umfrage unter allen Online-Banking Nutzern der Kreissparkasse im vergangenen Jahr. So bewerteten über 93 Prozent der Kunden das Geldinstitut mit „ausgezeichnet“, „sehr gut“ und „gut“. „Insbesondere die persönliche Betreuung und Beratung wird von Seiten der Kunden gelobt“, sagt Dieter Steck. Ferner wurde deutlich, dass immer mehr Kunden die vielen Zugangskanäle zur ihrer Kreissparkasse schätzen. Neben den Filialen vor Ort, der Internet-Filiale und dem Kundenservicecenter für telefonische Anfragen steht den Kunden auch die kostenlose Sparkassen-App zur Verfügung. Die Stiftung Warentest hat jüngst 38 Banking-Apps getestet und die

bundesweit meistgenutzte Banking-App „Sparkasse“ zum Testsieger gekürt.

2018 war für die Sparkassen ein fortschrittliches Jahr im Fokus der Digitalisierung. So übernahm die Sparkassen-Finanzgruppe eine Vorreiterrolle bei der Einführung der flächendeckenden SEPA-Überweisung in Echtzeit. „Der Geldbetrag ist so innerhalb weniger Sekunden auf dem Konto des Empfängers und das ohne Mehrkosten“, fasst Dieter Steck zusammen. Zudem bietet die Kreissparkasse seit Ende Juli 2018 für ihre Kunden das mobile Bezahlen ganz bequem per Smartphone an. Weitere digitale Neuerungen im vergangenen Jahr waren das Multibanking – also die Anzeige weiterer Konten bei anderen Finanzinstituten im Online-Banking – und die digitale Vermögensverwaltung „bevestor“. Mit dem „bevestor“, der Robo-Advisor-Lösung der Deka-Gruppe, steht den Kunden der Kreissparkasse Heidenheim neben der qualifizierten und ganzheitlichen Wertpapierberatung in der Filiale nun auch eine einfache, professionelle und rein digitale Anlagelösung zur Verfügung.

Im vergangenen Jahr zählte die Internet-Filiale der Kreissparkasse mit ihrem umfangreichen Serviceangebot von der Terminvereinbarung über Produktabschlussmöglichkeiten bis hin zum Erwerb von Gutscheinen bei zahlreichen Marken wie iTunes oder Amazon rund 5,9 Mio. Besucher. „Persönliche Nähe und digitale Angebote ergänzen sich bei der Kreissparkasse Heidenheim optimal“, merkt Dieter Steck an.

Nach den umfassenden Baumaßnahmen im Filialnetz in den vergangenen Jahren wird derzeit das Immobiliencenter in Heidenheim modernisiert. Des Weiteren wird in 2019 die Sparkassenfiliale in Niederstotzingen umgebaut. „Wir investieren in unser Geschäftsstellennetz für modernen und hochwertigen Service“, erklärt Thomas Schöpplein.

In ihrer Rolle als regionales Kreditinstitut engagiert sich die Kreissparkasse für das Gemeinwohl und die Wirtschaftsförderung im Landkreis und unterstützt so viele Vereine, Einrichtungen und Institutionen im Geschäftsgebiet. Im Jahr 2018 förderte sie mit über 500.000 Euro eine Vielzahl an Projekten. Hierfür wurde sie erneut durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg sowie der Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg mit dem Prädikat „SOZIAL ENGAGIERT“ ausgezeichnet.



*BU: Vorstandsvorsitzender Dieter Steck (li.) und sein Stellvertreter Thomas Schöpplein präsentieren die vorläufige Bilanz für das Jahr 2018.
(Foto: U. Becker)*

Kontakt:
Eva Keller
Pressesprecherin Kreissparkasse Heidenheim
Telefon 07321 344 - 1730
Telefax 07321 344 - 81730
E-Mail eva.keller@ksk-heidenheim.de
Web: www.ksk-heidenheim.de